



Stärkung der hausärztlichen Praxisteams durch neues „duales Studium“ –  
FOM Studiengang „Primary Care Management“ startet erstmals ausbildungsbegleitend

**Hannover, 01.09.2025 – Zum 1. September 2025 fiel der bundesweite Startschuss für den ausbildungsbegleitenden Bachelor-Studiengang Primary Care Management (PCM) in Kooperation mit der FOM Hochschule. Mit dem Angebot, das auch am Standort Hannover verfügbar ist, können angehende Medizinische Fachangestellte (MFA) bereits während ihrer Ausbildung gleichzeitig studieren und den Bachelor of Science erwerben – und ein zukünftig wertvoller Mitarbeitender in der Hausarztpraxis werden.**

Deutschlandweit fehlen aktuell rund 11.000 Medizinische Fachangestellte (MFA) – während die Anforderungen an Hausarztpraxen kontinuierlich wachsen. Genau hier setzt das neue Studienmodell an. Es verbindet praktische Ausbildung, Berufsschule und Hochschulstudium zu einem innovativen Qualifizierungsweg. Studierende erwerben nicht nur theoretisches Know-how, sondern lernen von Beginn an, dieses praxisnah in den Versorgungsalltag einzubringen. Ziel ist es, Hausärztinnen und Hausärzte durch qualifizierte PCM-Absolvierende spürbar zu entlasten – etwa durch die Übernahme delegierbarer Aufgaben oder die eigenständige Optimierung von Praxisprozessen sowie eine neue Zielgruppe als Mitarbeitende zu entwickeln: Insbesondere für (Fach-) Abiturientinnen und Abiturienten eröffnen sich mit dem Angebot eine attraktive und sinnstiftende Karriereoption im medizinischen Bereich.

Auch das Land Niedersachsen unterstützt diesen Weg: Im aktuellen „10-Punkte-Aktionsplan für mehr Hausärztinnen und Hausärzte“ hebt das Gesundheitsministerium von Dr. Andreas Philippi die gezielte Qualifizierung von Primary Care Managern als wichtiges Instrument hervor. „Mit der Möglichkeit, das PCM-Studium auch MFA-ausbildungsbegleitend zu absolvieren, schaffen wir eine moderne und praxisnahe Karriereperspektive in der Primärversorgung! Ich freue mich sehr, dass wir mit Hannah Krüger eine engagierte Nachwuchskraft in unserer Praxis begrüßen dürfen, die diesen neuen Weg mit uns geht – direkt nach dem Abitur, im Rahmen ihrer MFA-Ausbildung und des Studiums zugleich“, betont Dr. Matthias Berndt, niedergelassener Hausarzt in Hannover und Vorsitzender des Hausärztinnen- und Hausärzterverbandes Niedersachsen.

Auch Frau Krüger freut sich über den nun gefallenen Startschuss: „Ich habe mich bewusst für das ausbildungsbegleitende Studium entschieden, weil ich Menschen helfen möchte und unbedingt im medizinischen Bereich arbeiten wollte. Ich freue mich sehr darüber, dass ich nicht nur für den Hörsaal lerne, sondern mein Wissen direkt in der Praxis anwenden kann.“

„Nachdem der Studiengang für fertige Medizinische Fachangestellte inzwischen fest etabliert ist, war die Weiterentwicklung des Studiengangs auch als ausbildungsbegleitendes Modell die logische Konsequenz. Angesichts des demographischen Wandels, des Bedarfs der Bevölkerung sowie der zunehmend größeren Bedeutung von qualifizierten Praxisteams in der flächendeckenden hausärztlichen Versorgung der Patientinnen und Patienten in Deutschland bin ich von dem Erfolg dieses innovativen Studienganges und den anschließenden überragenden Arbeitsoptionen der Studierenden überzeugt“, bewertet Prof. Nadja Mayer-Wingert, wissenschaftliche Leiterin des Studiengangs an der FOM Hochschule, den Studienstart. Die FOM ist mit bundesweit rund 7.000 Studierenden im Hochschulbereich Gesundheit & Soziales ein wichtiger Akteur bei der Akademisierung der Gesundheitsberufe.

**Hausärztinnen- und Hausärzterverband Niedersachsen e. V.**

Der Verein vertritt die Interessen aller niedersächsischen Hausärztinnen und Hausärzte. Bei der angespannten Situation im Gesundheitswesen sieht es der Landesverband als seine Hauptaufgabe an, für bestmögliche Arbeitsbedingungen in den Hausarztpraxen und damit für eine gute Patientenversorgung einzutreten. Der Verband ist Mitglied im Hausärztinnen- und Hausärzterverband e. V. auf Bundesebenen und setzt sich aus 10 Bezirksverbänden zusammen.



## **Über den Studiengang**

*Der Studiengang Primary Care Management wird in Kooperation zwischen dem Hausärztinnen- und Hausärzteverband und der FOM Hochschule angeboten. Die Inhalte sind speziell auf die hausärztliche Versorgung zugeschnitten – von Praxismanagement und Kommunikation über wissenschaftliches Arbeiten bis hin zu medizinischen Grundlagen. Ziel ist es, Praxisteams zu stärken und die Delegation ärztlicher Aufgaben unter klarer Supervision auszubauen.*

### **Pressekontakt**

Tim Fischer  
Hausärztinnen- und Hausärzteverband Niedersachsen e. V.  
Berliner Allee 46 · 30175 Hannover  
☎ 0511 22 87 78 - 40  
✉ [tim.fischer@haevn.de](mailto:tim.fischer@haevn.de)  
🌐 [www.haevn.de](http://www.haevn.de)